



WASCHBÄR AN DEN GLOCKEN

Bären sind Verwandte, Waschbär hin oder her! Ich habe kein gutes Verhältnis zum Wasser, deshalb hatte ich auch im A-BÄR-itur-Fach „Fellpflege und Gebiss“ nur ein *Ausreichend*. Mein Mensch meckert ständig, dass ich angeblich stinken würde und hat jetzt ein Parfüm für „Bären & Bestien“ designt - aber ich verzettle mich, glaube ich. „Picco, du *denkst*, nicht du *glaubst!*“ sagt mein Mensch oft zu mir „Für den Glauben sind schon viele gestorben!“ Das sei für mich als Bäarin vergleichbar mit dem auf glühenden Kohlen zu stehen, um „tanzen zu lernen“ nur noch viel schlimmer. Auch deshalb habe ich ein gestörtes Verhältnis zum Glauben oder vielmehr zu den Scheinheiligen, ganz gleich ob Mensch, Bär oder - was noch schlimmer ist - Waschbär.

Einer meiner atheistischen Waschbären-Verwandten, Willi, lebt ausgerechnet auf dem komfortablen Dachboden einer Kirche in Löwenhagen in Göttingen - Zufall? Wohl kaum. Und ich bezweifle, dass dies in Willis Fall religiöse Gründe hat.

Jedenfalls fühlt er sich in seinem luxuriösen Penthouse von den Kirchenglocken gestört. Ich sag immer, „Wer an die Honigtöpfe will, darf die Bienen nicht scheuen!“, aber egal. Sich in seiner Ruhe gestört gefühlt, hat Willi wiederholt eigenmächtig die Kirchenglocken abgestellt. Willi, der schon länger auf dem Dachboden dieses evangelischen Gotteshauses residiert, habe den Hebel des Stromschalters der Glockenanlage einfach umgelegt, sagte eine Sprecherin des Ortes. „Es habe länger gedauert, bis die Kirchengemeinde darauf gekommen sei, dass das Tier das dreimalige Glockenläuten pro Tag unterbinde. Aber der Waschbär dürfe auf dem Dachboden bleiben.“

Nett, gnädig und damit wahrhaft christlich. Allerdings wurde ein Drahtverhau errichtet, damit Willi nicht mehr an den Glocken-Hebel kommt. Ich muss unbedingt mal mit meinem Mensch nach Göttingen fahren, meinen Verwandten Willi in der Kirche besuchen und vielleicht sogar ein kleines Gebet sprechen. Denn zuweilen *glaube* ich, kann das in diesen Zeiten auch nicht völlig verkehrt sein...

P. C.